

EINLADUNG zum WEBSEMINAR

Coronakrise trifft Demenzpatienten in Krankenhauskrise – Wer stresst jetzt wen?

Zwei Krisen treffen aufeinander: Die Patienten mit Demenz erleben ihren Krankenhausaufenthalt als Krise und gleichzeitig befindet sich die Organisation und die Mitarbeitenden im Krankenhaus pandemiebedingt im Krisenmodus. Menschen mit Demenz können sich aufgrund ihrer Erkrankung den Krisenbegebenheiten nicht anpassen. Folglich ist ein Krisenbewusstsein mit Bewältigungsstrategien auf Seiten der Klinikmitarbeitenden unabdingbar.

In diesem Workshop sensibilisieren der Stressmediziner Dr. Matthias Weniger zusammen mit der Demenzbeauftragten der ÄKWL Stefanie Oberfeld das Krisenbewusstsein und die Stresswahrnehmung im Zusammenhang mit dieser Krisendoppelung. Das Seminar zeigt Wege auf zur Selbststeuerung und stellt aktive stressreduzierende Interventionen gerade im Kontakt mit Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen vor.

Zielgruppe

Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern NRW
Fortbildungspunkte sind beantragt

**Die Teilnahme ist kostenfrei bei begrenzter
Teilnehmerzahl**

Referent*innen

- Frau Stefanie Oberfeld, Demenzbeauftragte ÄKWL, Oberärztin Gerontopsychiatrisches Zentrum Alexianer Münster
- Herr Dr. Matthias Weniger, Institut für Stressmedizin Rhein Ruhr

Termin Webseminar

Donnerstag, 25. März 2021
17:30–19:00 Uhr

Anmeldung

Die Einladung richtet sich an
Ärztinnen und Ärzte beider
Ärztekammern in NRW:
ÄKWL und ÄKNO!
Bitte melden Sie sich bei der
ÄKWL an bei Frau Olube:
parisia.olube@aekwl.de

Kooperationspartner

Die Veranstaltung ist ausgerichtet in Zusammenarbeit mit dem
Projekt Blickwechsel Demenz.NRW, der ÄKWL, der ÄKNO und der KGNW



Gefördert vom

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir verändern.